



NAMIBIA, BOTSWANA, SIMBABWE

WILDES AFRIKA

Spektakuläre Safaris, und einmalige Erlebnisse in Namibia, Botswana und Simbabwe

FINEST MOMENTS

- ⊕ Pirschfahrten in Namibias Tierparadies
- ⊕ Unterwegs im Caprivi-Zipfel
- ⊕ Bootsfahrt auf dem Chobe
- ⊕ Die Victoriafälle - Rauschendes UNESCO-Weltnaturerbe

Zebras verschmelzen zu einer Wand aus Streifen am Wasserloch, belauert von Löwen, während sich in der Ferne schon die Elefanten nähern. In den Nationalparks Namibias und Botswanas finden Sie genau jene Mischung aus Idylle und Adrenalin, die eine Safari so unvergesslich macht. Vom tierreichen und weltberühmten Etoscha-Nationalpark über den weniger besuchten Caprivistreifen bis hin zum Elefantenmekka Chobe-Nationalpark führt die Tour. Sie besuchen außerdem in Simbabwe die Victoriafälle, die David Livingstone als „das Schönste, das ich in Afrika je zu Gesicht bekam“, beschrieb.

1. Tag | FLUG NACH WINDHOEK

Am Abend startet Ihr Langstreckenflug mit Discover Airlines nach Windhoek (Flugdauer ca. 11 Std.).

2. Tag | WINDHOEK

Ankunft am Morgen in Windhoek. Ihr Driver Guide begrüßt Sie am Flughafen und bringt Sie zur Omaanda Lodge im Herzen des privaten Zannier-Reservates. Zehn äußerst luxuriöse, strohgedeckte Hütten erinnern an die Architektur der Owambo. Die Lodge bietet zahlreiche Aktivitäten an: Unternehmen Sie eine erste Pirschfahrt auf dem Gelände oder machen Sie sich auf einer Buschwanderung auf die Suche nach Nashörnern, Elefanten oder sogar Leoparden. Vielleicht interessiert Sie auch der Besuch des Shiloh Wildlife Sanctuary, einer Art Wildtierklinik. Hier können Sie viel über die Arbeit der Tierärzte mit verletzten und verwaisten Elefanten und Nashörnern erfahren. (M/A)

3. Tag | WINDHOEK – OTJIWARONGO

Auf einer kleinen Stadtrundfahrt in Windhoek sehen Sie die kolonialen Relikte in der Hauptstadt Namibias: Die lutherische Christuskirche, die zum Beginn des 20. Jahrhunderts gebaut wurde, sowie die Alte Feste, das älteste erhaltene Gebäude in Windhoek. Anschließend geht es zur intimen Otjiwa Mountain Lodge. Fünf Chalets bieten einen herrlichen Blick auf das Waterberg Plateau und die Omataku Bergkette. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Pirschfahrt. Stars des Geländes sind die mächtigen Nashörner. In der Umgebung leben aber auch rund 200 Vogelarten, unter anderem der Schreiseeadler. (F/A)

4. Tag | OTJIWARONGO – ETOSCHA NATIONALPARK

Morgens haben Sie noch Zeit, eines der Angebote der Lodge wahrzunehmen – wie wäre es zum Beispiel mit einem Game

Walk zu den Breitmaulnashörnern, die auf dem Gelände zuhause sind? Anschließend fahren Sie zum Etosha Nationalpark. Ihre Unterkunft Onguma The Fort liegt im exklusiven Onguma Game Reserve direkt an der östlichen Grenze des weltberühmten Parks. Die Etosha-Pfanne ist Namibias Wildtier-Paradies: Über hundert Säugetierarten und dreimal so viele Vogelarten lassen sich hier entdecken. Elefantenfamilien trotten durch das Gelände, Giraffen schauen über die Akazienbäume neugierig auf die Fahrzeuge, große Herden von Springböcken und Oryxantilopen grasen friedlich, stets auf der Hut vor Raubkatzen. (F/A)

5. Tag | ETOSCHA NATIONALPARK

Halb so groß wie die Schweiz ist der Etosha Nationalpark, deren Hauptmerkmal eine riesige Salzpflanze ist. Trotzdem leben hier die meisten Wildtiere in Namibia. Die Big Five – Löwe, Leopard, Elefant, Büffel, Nashorn – sammeln sich vor allem in der Trockenzeit an den Wasserlöchern und lassen sich entspannt beobachten. Auch viele Vogelarten wie Pelikane und Raubvögel sind immer wieder an den Wasserlöchern zu finden. Am Vormittag sind Sie im Etosha Nationalpark unterwegs, am Nachmittag erkunden Sie das Onguma Game Reserve in der Umgebung Ihrer Lodge. In der Mittagspause entspannen Sie auf Ihrer großen Terrasse; auch an Ihrer Lodge gibt es ein vielbesuchtes Wasserloch. (F/A)

6. Tag | ETOSCHA NATIONALPARK – CAPRIVI

Nach dem Frühstück fahren Sie durch die karge Landschaft von Namibias Norden zur Divava Okavango Lodge – Sie sind jetzt am Okavango angekommen. Das Rauschen der nur einen Kilometer entfernten Pops Falls Stromschnellen bildet den Sound der Umgebung. Sie wohnen im luxuriösen Chalet mit großer Veranda und Außendusche. Gönnen Sie sich einen Gin Tonic zum Sonnenuntergang vor einem köstlichen 5-Gänge-Dinner oder reichhaltigem Buffet. (F/A)

7. Tag | CAPRIVI

Sie besuchen die Pops Falls, bei denen es sich weniger um Wasserfälle als um Stromschnellen handelt. Der Okavango durchbricht hier ein Felsriff. Die Pops Falls sind von paradiesisch schöner Natur umgeben. Anschließend geht es in den kleinen Mahango Wildpark: Große Herden von Elefanten und Büffeln durchziehen den Busch, Flusspferde und große Krokodile findet man im Okavango. Durch die großen Überflutungsflächen und Rietinseln ist der Mahango Park ein wahres Vogelparadies. Zum Sonnenuntergang sind Sie im Boot unterwegs – Sie nippen an einem kühlen Drink, während die Flusspferde schnauben – ein perfekter Tagesausklang. (F/A)

8. Tag | CAPRIVI

Durch den schmalen Caprivi Streifen, noch immer namibisches Staatsgebiet, fahren Sie zur Nambwa Tented Lodge. Die exklusiven Zeltsuiten wurden auf Plattformen in die Kronen weit ausladender Bäume gebaut. Befestigte Holzstege verbinden die Suiten mit dem riesigen Hauptgebäude, das ebenfalls auf einer überdimensionalen Plattform steht und einen traumhaften Blick auf das Schwemmland und das Wasserloch ermöglicht. Die Lodge bietet Pirschfahrten, Bootsfahrten auf dem Kwando und geführte Ranger-Wanderungen an. Ebenso können Sie bei einem Dorfbesuch mehr über die Einwohner dieser Region erfahren oder den Sonnenuntergang an der pittoresken "Horseshoe Lagune" genießen. (F/A)

9. Tag | CAPRIVI – CHOBE NATIONALPARK

Auf der Fahrt zur Chobe Marina Lodge überqueren Sie die Grenze nach Botswana. Die Lodge am Chobe River bietet zahlreiche Aktivitäten: Pirschfahrten, Bootsfahrten und Angelausflüge auf dem Fluss. Versuchen Sie doch, einen der berühmten Tigerfische zu fangen. An jedem zweiten Abend führt eine Gruppe aus dem Ort traditionelle Tänze bei Sonnenuntergang vor. (F/A)

10. Tag | CHOBE NATIONALPARK

Der Chobe Nationalpark ist berühmt für seine riesigen Elefantenherden, denen Sie mit etwas Glück bei der morgendlichen Pirschfahrt begegnen. Aber auch Hyänen, Zebras, Giraffen und Raubkatzen streifen durch die Baum- und Buschsavanne. Sie haben den ganzen Tag Zeit, an den angebotenen Lodge Aktivitäten teilzunehmen. Darunter auch die Ngoma Village Tour mit einem Dorfbesuch und Fahrt im Mokoro, einem traditionellen Einbaum. (F/M/A)

11. Tag | CHOBE NATIONALPARK – VICTORIA FALLS

Nach dem Frühstück – wenn Sie möchten nach der Morgenpirsch – geht es anschließend zur Grenze nach Simbabwe und weiter nach Victoria Falls. Am Nachmittag besuchen Sie dieses rauschende Naturwunder auf einem bequemen Weg entlang der Schlucht. Je nach Jahreszeit bekommen Sie leichte Regenschirme, um sich gegen die Gischt zu schützen. Sie wohnen in der Ilala Lodge so nah an den Fällen, dass Sie die Gischt sehen können. In der wunderschön gepflegten Gartenanlage sind in der Dunkelheit mitunter Nilpferde unterwegs. (F/A)

12. Tag | VICTORIA FALLS

Freie Zeit zur Verfügung für Aktivitäten in Victoria Falls. Victoria Falls bietet zahlreiche Möglichkeiten für einen abwechslungsreichen Tag. Fliegen Sie z.B. mit dem Hubschrauber über die Fälle, so bekommen Sie einen guten Eindruck von der in den Himmel steigenden Gischt und sehen, wie breit der Sambesi an der Abbruchkante ist. Auf dem großen Handwerkermarkt können Sie nach letzten Souvenirs suchen. Am Nachmittag nehmen Sie das Boot, um den Sonnenuntergang auf dem Sambesi zu erleben – im Wasser schnauben die Flusspferde, das Ufer wird von Wasservögeln gesäumt und mitunter lassen sich auch noch einmal Elefanten blicken. Der ganze Zauber Afrikas offenbart sich Ihnen hier noch einmal im schönsten Licht des Abends. (F/A)

13. Tag | VICTORIA FALLS – WINDHOEK – FRANKFURT

Am Vormittag Transfer zum Flughafen Victoria Falls und Flug mit Discover Airlines über Windhoek nach Frankfurt (Flugdauer ca. 10,5 Std.). (F)

14. Tag | ANKUNFT

Ankunft am Morgen.

"Nicht nur aus der Luft, auch zwischen den Baumwipfeln lässt sich die Magie der Victoriafälle hautnah erleben. Die Canopy Tour führt mutige Entdecker auf einer spannenden Route entlang des Sambesi – über neun Zip-Line-Stationen hinweg gleitet man sicher befestigt von Plattform zu Plattform. Dabei eröffnen sich immer wieder neue, atemberaubende Ausblicke auf die wilde Schönheit der Schlucht und das tosende Wasser in der Ferne. Ein unvergessliches Erlebnis, das Nervenkitzel und Naturerlebnis perfekt vereint – geeignet für Abenteurer jeden Alters."

Tipp von Romy Encke, Team Arabien & Afrika



Ihre Reisedesignerin

Romy Encke
Team Arabien & Afrika
030-201721-11
afrika@windrose.de



Leistungen

- ✚ Langstreckenflüge in der Economy Class mit Discover Airlines
- ✚ Transfers, Ausflüge und Rundreise in bequemen Fahrzeugen (Toyota Fortuner o. ä.)
- ✚ 11 Übernachtungen in Lodges
- ✚ Frühstück (F), 4 Mittagessen (M), 11 Abendessen (A)
- ✚ Durchgehende, Deutsch sprechende Reiseleitung (Driverguide)
- ✚ Eintritts- und Nationalparkgebühren
- ✚ Hochwertige Reiseliteratur

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte	Unterkunft	Kategorie
Windhoek	1	Omaanda	4 Sterne
Otjiwarongo	1	Otjiwa Safari Lodge	4 Sterne
Etoscha-Nationalpark	2	Onguma The Fort	5 Sterne
	2	Divava Okavango Lodge	4 Sterne
	1	Nambwa Tented Lodge	4 Sterne
Chobe Nationalpark	2	Chobe Marina Lodge	4 Sterne
Victoria Falls	2	Ilala Lodge	4 Sterne

Termine und Preise	Doppelzimmer	Einzelzimmer
01.07.2025 - 31.10.2025	ab 13.290 €	ab 19.890 €
01.11.2025 - 19.12.2025	ab 14.590 €	ab 21.490 €

Preise pro Person.

Weitere Informationen auch zu alternativen Unterkünften finden Sie auf:

<https://www.windrose.de/de-de/namibia-botswana-simbabwe-rundreise>

Klima und Reisezeit

Die beste Reisezeit für Namibia hängt stark von den geplanten Aktivitäten und den bevorzugten klimatischen Bedingungen ab. Generell lässt sich Namibia das ganze Jahr über bereisen, jedoch bieten bestimmte Monate bessere Bedingungen für verschiedene Interessen. Insgesamt ist die Trockenzeit von Mai bis Oktober die beliebteste Reisezeit für Namibia und Botswana, insbesondere für Erstbesucher, die vor allem die Tierwelt und die berühmten Wüstenlandschaften erleben möchten. Wenn Sie die blühende Natur und eine geringere Anzahl an Touristen bevorzugen, kann die Regenzeit auch ihren ganz eigenen Reiz haben. Die Victoriafälle sind im April und Mai am spektakulärsten.

Preise in der Spitzensaison (z.B. Weihnachten und Silvester) teilen wir Ihnen gerne auf Anfrage mit.